

Protokoll der Sitzung 1/2011 des Jugend- und Sportausschusses der Gemeinde Escheburg vom 31.01.2011

- Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr
Sitzungsende: 21.10 Uhr
- **Stimmberechtigte Mitglieder:** Maren Kruse (SPD), Gisela Bolzendahl (SPD), Hans Jürgen Pfeiffer jun. (CDU), Peter Meyer (CDU), Dr. Erich Fuhr (EWG), Martin Böttcher (EWG)
- **Gäste:** Dr. Ulrich Riederer (SPD), Hans Georg Oehr (SPD), Herr Voss (Strolche e.V.), Frau Müller-Raschka (Strolche e.V.)
-
- **Protokollführerin: Gisela Bolzendahl**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung für den öffentlichen Teil
- TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 02.12.2010
- TOP 4: Nutzungsvertrag Sportlerheim
- TOP 5: Antrag ESV Reinigung Sporthalle
- TOP 6: Antrag ESV Badminton-Spielfeldlinien
- TOP 7: Antrag Jugendpflege Computer
- TOP 8: Änderung Kindergartenkostenausgleich
- TOP 9: Verschiedenes

TOP 1:

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

TOP 2:

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil wurde angenommen.

TOP 3:

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde einstimmig angenommen.

TOP 4: TOP 4 Nutzungsvertrag Sportlerheim

Die Ausschussmitglieder haben in der Sitzung vom 2.12.2010 Vertragsentwürfe der Amtsverwaltung und des ESV erhalten. Auf Grundlage des vorliegenden Amtsentwurfs wurden folgende Änderungen erarbeitet.

Beschlussempfehlung:

§2

- statt "Benutzungsrecht", nun "Nutzungsrecht" als Überschrift
- Streichung 5. Zeile "bis auf Widerruf"
- Einfügen vor dem letzten Absatz: "Im Falle der Fremdnutzung sind die anfallenden Betriebs- und Nebenkosten vom Nutzer zu tragen."

§3

- hinter Beauftragter (Name ist der Gemeinde jeweils aktuell aufzugeben)

§4

Überschrift: Mieten und Betriebskosten

- komplett neu:
"Der ESV zahlt der Gemeinde Escheburg für die Nutzung jährlich im voraus € 21,60 als Miete. Sämtliche Neben- und Betriebskosten sind vom ESV zu tragen. Die Gemeinde legt angemessene Vorauszahlungen fest.

§5

- Streichen „Verantwortliche“ – einfügen „Beauftragte“
- einfügen: dritter Spiegelstrich: Monatliches Ablesen der Zählerstände Strom, Heizung, Gas, Wasser und Abwasser
- einfügen: vierter Spiegelstrich: Die Schnee- und Eisbeseitigung übernimmt der ESV.
- 2. Absatz, erste Zeile: streichen „Verantwortlichen“ – einfügen „Beauftragten“
- 2. Absatz, dritte Zeile, Ergänzung: "100"
- 3. Absatz, letzte Zeile: .. zu prüfen und zu protokollieren.
- Streichung letzter Teil "Die Gemeinde ... Der ESV soll hierzu angehört werden."

§7

- erster Satz: "Dieser Vertrag tritt zum 1.1.2011 in Kraft".
- vierte Zeile: "Die Laufzeit dieses Vertrages ist begrenzt auf ein Jahr. Er..."

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Die überarbeitete Fassung sollte nunmehr baldmöglichst dem ESV vorgelegt werden. Der Ausschuss hat die Erwartung, dass dieser Fassung vom ESV ohne weitere Modifikationen zugestimmt werden kann.

TOP 5:

Beschlußempfehlung: Der ESV hat die Halle und genutzten Flächen sauber zu hinterlassen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 6:

Beschlußempfehlung: Da der in der Sitzung vom 02.12.2010 geforderte Hallen-Nutzungsplan nicht vorliegt, lehnt der Jugend- und Sportausschuss den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 7:

Da zurzeit kein Haushaltsplan vorliegt und im Amt Hohe Elbgeest Computer ausgetauscht werden, ist zu prüfen ob Computer aus dem Amt für die Jugendpflege genutzt werden können.

Sollte dies nicht möglich sein, trifft die Gemeindevertretung am 09.02.2011 die Entscheidung.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 8:

Frau Kruse gibt die vom Kreis Hzgt. Lauenburg geplanten Änderungen beim Kindergarten-kostenausgleich (Höhe der Ausgleichszahlungen) zur Kenntnis.

Das Amt Hohe Elbgeest plant, das Schreiben des Kreises mit den geplanten Änderungen für alle amtsangehörigen Gemeinden zu beantworten. Die Stellungnahme des Amtes Hohe Elbgeest wird negativ sein, da sich die Anteile erheblich zu Lasten der Gemeinden verschieben und gerade die Gemeinden bestraft werden, die eigene Angebote vorhalten

Der Jugend- und Sportausschuss unterstützt die geplante Stellungnahme des Amtes Hohe Elbgeest einstimmig.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 9:

Herr Voss und Frau Müller-Raschka berichten von einem Schreiben des Kreises bezüglich der Krippenplätze. Eine Kopie des Schreibens wird Frau Kruse zugesagt.

Gisela Bolzendahl

01.02.2011